

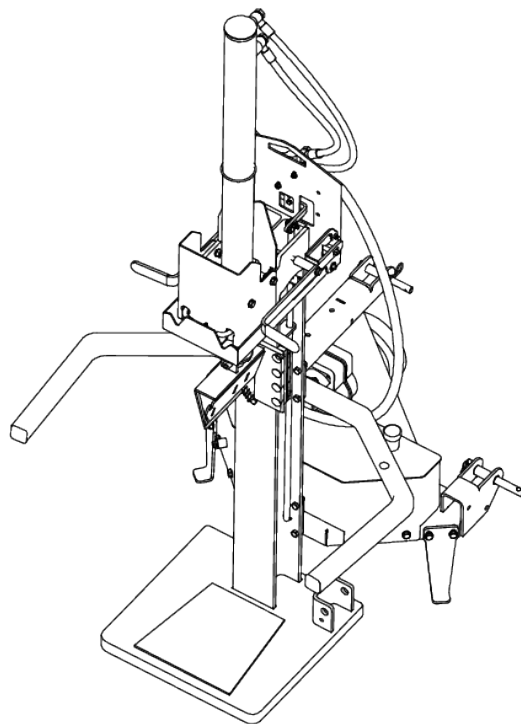
Betriebsanleitung

KIENESBERGER®

für

Brennholzspalter

HS 108/12



Im Interesse Ihrer Gesundheit und einer langen Lebensdauer des Gerätes, ersuchen wir Sie, die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme durchzulesen und die darin enthaltenen Anweisungen und Richtlinien unbedingt einzuhalten!

Ohne Kenntnisse dieser produktbezogenen Bedienungsanleitung untersagen wir die Inbetriebnahme des Gerätes!

Hergestellt von:

AMR

LA PUISSANCE AU SERVICE DU BOIS

1 rue de l'industrie :: 67390 ELSSENHEIM - Frankreich
Tél. +33 (0)3 88 58 69 69 :: Fax +33 (0)3 88 58 69 70
site internet : www.a-m-r.fr

Inhaltsverzeichnis

Konformitätserklärung.....	2
Einführung.....	3
Sicherheitshinweise.....	4
Gewährleistung.....	4
Arbeitshinweise.....	5
Technische Daten.....	5
Inbetriebnahme.....	6
Wartung.....	18
Zubehör.....	18
Ersatzteilliste.....	20

Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung an Richtlinien :

- 2006/42 für Maschinen
- 2004/108 für elektromagnetische Verträglichkeit
- 2006/95 für Niederspannung

- 2 EN 13857 für Sicherheit von Maschinen
- Norm NF EN 609-1 + A 2 für Sicherheit der Holzspalter

AMR

LA PUISSANCE AU SERVICE DU BOIS

1 rue de l'industrie
67390 ELSSENHEIM - Frankreich
Tél. +33 (0)3 88 58 69 69
Fax +33 (0)3 88 58 69 70
site internet : www.a-m-r.fr

Hersteller von Holzspalter erklärt in alleiniger Verantwortung,

dass die Produkte von Typ : HS 108/12

auf das sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen EG-Richtlinien entspricht.

→ Verantwortlicher der technischen Dokumentation : Maxime VERVAUX

Stempel & Unterschrift :

AMR
1 rue de l'industrie
67390 ELSSENHEIM
Tél. +33 (0)3 88 58 69 69
Fax +33 (0)3 88 58 69 70
SIRET 443 715 289 00023



3. März 2016
in Elsenheim
Michel BECHTEL
Geschäftsführer

ACHTUNG!

BEIM TRANSPORT AUF ÖFFENTLICHEN VERKEHRSWEGEN IST DARAUF ZU ACHTEN, DASS NUMMERNSCHILDER UND BELEUCHTUNG DURCH DAS GERÄT NICHT VERDECKT SIND. WARTAFEL UND HINWEISTAFEL SIND NACH STRASSENVERKEHRSORDNUNG ANZUBRINGEN

2 Einführung

Sehr geehrter Kunde,

mit dem Kauf dieses Holzspalters haben Sie ein sehr hochwertiges Werkzeug für Ihre Arbeiten erworben. Zu Ihrer Sicherheit und um ein befriedigendes Arbeitsergebnis zu erzielen, lesen Sie bitte die vorliegende Betriebsanleitung aufmerksam durch, und beachten Sie die Hinweise zur Arbeitssicherheit und zur Wartung Ihres Holzspalters. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen viel Freude bei Ihrer Arbeit.

Die in der Betriebsanleitung gegebenen Anweisungen müssen ebenso wie die allgemeinen Regeln, Sicherheits- und Unfallverhütungshinweise sowie die Straßenverkehrsordnung unbedingt befolgt werden. Das nicht Einhalten der Anweisungen kann Unfälle und Pannen verursachen. Die Firma Kienesberger lehnt bei einem Verstoß der vorliegenden Anweisungen jegliche Verantwortung ab. Kienesberger lehnt ebenfalls jegliche Verantwortung ab im Falle von

- » Verwendung zu einem anderen Zweck als Holzspalten
- » Verwendung durch einen nicht eingewiesenen Benutzer
- » schlechter Wartung des Gerätes
- » nicht zulässiger technischer Eingriffe

Sollten nach dem Lesen der vorliegenden Betriebsanleitung noch Fragen offen bleiben und/oder sollten Teile, die für die einwandfreie Betriebsweise der Maschine notwendig sind fehlen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler, unter Angabe der Gerätenummer und des Herstellungsjahres des Holzspalters, in Verbindung. Jegliche Vervielfältigung, selbst auszugsweise, vorliegender Betriebsanleitung, bedarf der Genehmigung durch Kienesberger. Jede Zuwiderhandlung wird gerichtlich verfolgt. Der Inhalt der Betriebsanleitung sowie die technische Ausführung kann jederzeit geändert werden. Für weitere Auskünfte zur Aufstellung, Wartung und Reparatur wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

ACHTUNG!

WIRD DER SPALTER MIT GELENKWELLE ANGETRIEBEN, MUSS DER SPALTER AUSNAHMSLOS ORDNUNGSGEMÄSS MITTELS DREIPUNKTANBAU MIT DEM SCHLEPPER VERBUNDEN SEIN!

3 Sicherheitshinweise

3.1 Allgemein

- » Das Handbuch aufmerksam durchlesen. Wenden Sie sich bei Unklarheiten an den Kundendienst.
- » Der Spalter darf nur von einer volljährigen und in die Handhabung eingewiesenen Person (lesen des vorliegenden Handbuchs) benutzt werden. Das Gerät darf nur von einer Person bedient werden.
- » Um Verletzungen durch weggeschleuderte Holzteile zu vermeiden, halten Sie um den Arbeitsbereich herum einen Sicherheitsabstand.
- » Eine regelmäßige Wartung der Maschine gewährleistet eine gute sowie sichere Funktionsweise und garantiert eine optimale Lebensdauer des Produktes. Allerdings dürfen niemals Wartungs- oder Reparaturarbeiten an der Maschine durchgeführt werden, wenn diese unter Spannung steht bzw. mit dem Traktor verbunden ist.
- » Arbeiten an der Maschine erst bei vollständigem Stillstand und gezogenem Netzstecker durchführen.

3.2 Vorsichtsmaßnahmen bei der Aufstellung

- » Lagern Sie den Holzspalter auf festem Untergrund.
- » Den Zugang für Kinder und nicht eingewiesene Personen verbieten.

3.3 Sicherheitsausrüstung

- » Sicherheitshandschuhe, -schuhe und -brille tragen.
- » Keine weite Kleidung, Schmuck oder andere Dinge tragen, die von sich bewegenden Teilen erfasst werden könnten.

3.4 Den Zustand des Materials überprüfen

- » bei Erhalt der Maschine,
- » vor der Inbetriebnahme des Gerätes,
- » Bedien- und Zufuhrvorrichtungen besondere Aufmerksamkeit widmen.

4 Gewährleistung

Die Garantie gilt ein Jahr ab Kaufdatum, welches der Kunde mittels der Kaufrechnung belegt. Sie deckt nur die Reparaturen ab, bei denen Teile ausgetauscht werden, die sich nach Überprüfung durch Kienesberger als fehlerhaft erweisen.

Die Gewährleistung erlischt:

- » wenn es Reparaturversuche gegeben hat, die vom Hersteller nicht genehmigt waren.
- » bei einem Fehler, der durch schlechte Wartung oder einer unsachgemäßen Verwendung durch eine nicht befugte Person verursacht wurde.

Die Gewährleistung umfasst nicht die Frachtkosten.

5 Arbeitshinweise

Für eine sachgemäße Verwendung des Holzspalters muss die Betriebsanleitung aufmerksam durchgelesen werden. Bei der Verwendung des Spalters sollte unbedingt Schutzkleidung wie Helm, Augenschirm oder Brille, Arbeitshandschuhe und Sicherheitsschuhe getragen werden. Auf jeden Fall weite Kleidung vermeiden. Der Spalter ist eine motorbetriebene Maschine und kann daher gehörschädigenden Lärm abgeben. Wir empfehlen das Tragen eines Helmes oder eines Gehörschutzes. Eine unsachgemäße Bedienung des Spalters kann schwerwiegende Verletzungen und insbesondere die Gefahr von Quetschungen an Gliedmaßen nach sich ziehen. Aus Sicherheitsgründen muss die Maschine für Wartungsarbeiten unbedingt vom Antrieb getrennt werden.

6 Technische Daten

Type 108/12	Schlepper	Zapf	Elektro
Spaltkraft [to]	12	12	12
max. Spaltlänge [cm]	108	108	108
Spaltgeschw. Stufe 1 [cm/sek]	12	12	8
Spaltgeschw. Stufe 2 [cm/sek]	28	28	18
Rücklaufgeschw. [cm/sek]	19	19	12
Füllmenge Öltank [ltr]	-	25	25
Literleistung Pumpe [lrt/min]	-	35,9	35,9
Gewicht [kg] ca.	245	320	350
Drehzahl [U/min] max.	-	540	1430

Die nachzufüllende Ölmenge reicht von der Gesamtmenge ab, da sich noch Restöl in den Schläuchen und im Zylinder befindet.

Abmessungen (BxTxH)

Zylinder eingefahren 110x60x190 cm

Zylinder ausgefahren 110x60x290 cm

Technische Änderungen vorbehalten!

7 Inbetriebnahme

7.1 Vorbereitung

» Den Holzhaltebügel aus der Transportstellung in die waagrechte Position bringen und mittels der Schrauben befestigen.

7.1.2 Bei Antrieb mit Elektromotor

» Den Spalter auf festen ebenen Untergrund stellen und an die Stromversorgung anschließen.

» Der Stromanschluß zur Maschine (400V Drehstrom) muss den gültigen nationalen Bestimmungen und Richtlinien entsprechen (z.B.: ÖVE, VDE, usw.).

» Die Steckdose muss mit Schutzleiteranschluß und FI-Fehlerstrom-Schutzschalter 30 mA angeschlossen sein.

» Die Steckdose ist netzseitig mit 16A träge abzusichern.

Weiters sind noch folgende Punkte zu beachten und einzuhalten:

» Kabelquerschnitt mind. 2,5 mm²

» 5-polige Zuleitung verwenden

» Die Kabelverlängerung soll 25 m nicht überschreiten und muss ebenfalls 2,5 mm² Kabelquerschnitt aufweisen.

» Die Kabelverlängerung muss unbedingt vollständig abgerollt sein.

» Der Schalter ist mit einer Nullspannungsauslösung ausgestattet. Diese soll verhindern, dass nach Spannungsausfall (Wackelkontakt in der Netzleitung, durchgebrannte Sicherung, unbeabsichtigtes Ziehen des Netzsteckers, usw.) der Spalter wieder selbsttätig anläuft. Durch die Nullspannungsauslösung muss der Spalter nach Spannungsausfall durch Betätigen des Einschalters erneut eingeschaltet werden.

ACHTUNG!

ARBEITEN AN DER ELEKTRISCHEN ANLAGE DÜRFEN NUR VON EINEM ANERKANNTEN FACHMANN DURCHGEFÜHRT WERDEN!

Drehrichtung beachten! Drehrichtungsumkehr kann selbst am polumschaltbaren Stecker vorgenommen werden.

7.1.3 Bei Antrieb mit Zapfwelle

Details Betrieb mit Zapfwelle unter Nr.7.1.6 unbedingt beachten!

» Den Spalter mittels des Dreipunktanbaues am Traktor befestigen (Kat 1, Kat 2).

» Mit dem Hydraulikgestänge des Traktors den Spalter auf festem ebenen Boden fixieren.

» Anbringen der Gelenkwelle zwischen Traktor und Spalter.

» Drehrichtung und maximale Umdrehungszahl der Traktorzapfwelle von 540 U/min beachten!

7.1.4 Bei Antrieb mit Kombi Elektro/Zapf

Bei dieser Kombination ist wie in den Punkten 7.1.2 und 7.1.3 beschrieben vorzugehen.

ACHTUNG!

ES DÜRFEN KEINESFALLS BEIDE ANTRIEBE GLEICHZEITIG VERWENDET WERDEN!

7.1.5 Bei Antrieb mit Schlepperhydraulik

- » Den Spalter mittels des Dreipunktanbaues am Traktor befestigen (Kat 1, Kat 2).
- » Mit dem Hydraulikgestänge des Traktors den Spalter auf festem ebenen Boden fixieren.
- » Die beiden Hydraulikschläuche des Spalters an die Schlepperhydraulik (Hydrauliksystem Traktor) mittels Hydraulikkupplungsstecker anschließen.

ACHTUNG!

KANN NACHGEWIESEN WERDEN, DAS DURCH VERUNREINIGTES SCHLEPPERHYDRAULIKÖL KOMponentEN DES SPALTERS BESCHÄDIGT, WURDEN ERLISCHT DIE GARANTIE UND GEWÄHRLEISTUNG!

7.1.6

Details Betrieb mit Zapfwelle

- » An der Gelenkwelle müssen Schutzrohr, Gelenk- und Anbauschutzhülse in einwandfreiem Zustand angebaut sein.
- » Den vorgeschriebenen Rohrschutz der Gelenkwelle sowohl beim Transport wie auch beim Betrieb beachten.
- » Montieren/demontieren Sie die Gelenkwelle nur bei abgestellter Zapfwelle, dabei muss der Motor abgestellt und der Zündschlüssel abgezogen sein.
- » Achten Sie stets auf die richtige Montage und richtigen Schutz der Gelenkwelle.
- » Der Gelenkwellenschutz ist vor dem Drehen durch Sicherungskettchen abzusichern.
- » Überprüfen Sie vor dem Einschalten der Zapfwelle, ob die ausgewählte Drehzahl und Drehrichtung mit der zulässigen Drehzahl und Drehrichtung des Spalters übereinstimmt.
- » Achten Sie, vor dem Einschalten und beim Betrieb der Zapfw. darauf, dass sich niemand im Gefahrenbereich befindet.
- » Schalten Sie die Zapfwelle niemals bei abgestelltem Motor des Traktors ein!

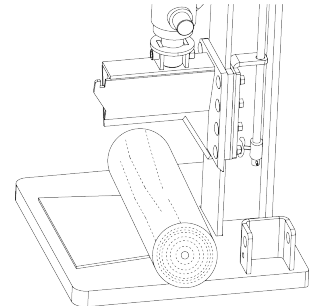
7.2 Ausfahren des Zylinders von Transport- in Arbeitsstellung

ACHTUNG!

SCHRITT 1-3 UNBEDINGT NOCH BEI AUSGESCHALTETER ZAPFWELLE ODER AUSGESCHALTENEM ELEKTROMOTOR DURCHFÜHREN!

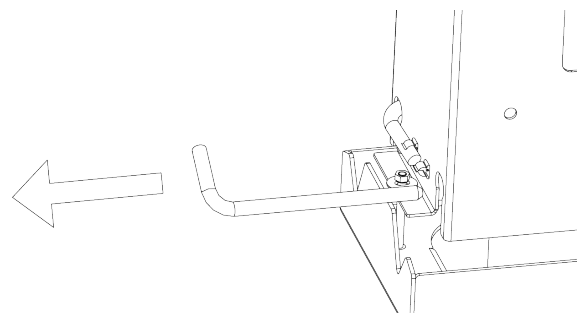
7.2.1

Einen Holzklotz von mindestens 15 cm Höhe auf die Grundplatte unter das Spaltmesser legen



7.2.2

Die beiden Zylinderhaltebolzen aus der Führung herausziehen



7.2.3

» bei Zapfwellenantrieb

Traktor anlassen, Zapfwelle einschalten - **Auf richtige Drehzahl max.540 U/min und Drehrichtung achten.**

» bei Elektroantrieb

Schalter des Elektromotors einschalten (mit Phasenwender kann Drehrichtung geändert werden) - **Auf richtige Drehrichtung achten.**

» bei Kombiantrieb Elektro/Zapf
wie oben beschrieben

» bei Schlepperhydraulikantrieb

Traktor anlassen, Hydrauliksystem wenn nicht automatisch einschalten.

ACHTUNG!

**AUF KEINEN FALL BEIDE ANTRIEBE GLEICHZEITIG VERWENDEN!
AUF RICHTIGEN ANSCHLUSS DER DRUCKLEITUNG WEGEN
VENTILFUNKTION ACHTEN.**

**DARAUF ACHTEN, DASS SICH KEINE UNBEFUGTEN PERSONEN IM
GEFAHRENBEREICH AUFHALTEN !**

7.2.4

Beide Hebel der Zweihandbedienung vorsichtig nach unten ziehen. Dadurch fährt die Kolbenstange aus dem Zylinder (Abb. 1). Beim Loslassen der Hebel der Zweihandbedienung, bleibt die Kolbenstange sofort stehen.

Wenn durch das Ausfahren der Kolbenstange das Spaltmesser am Holzklötz aufliegt, hebt sich der Zylinder (Abb. 2).

Der Zylinder muss vorsichtig soweit aufgefahren werden, bis die Zylinderbolzen in die Haltetaschen des Spaltergestelles komplett eingefahren sind. Die Hebel der Zweihandbedienung können in Endposition losgelassen werden (Abb. 3)

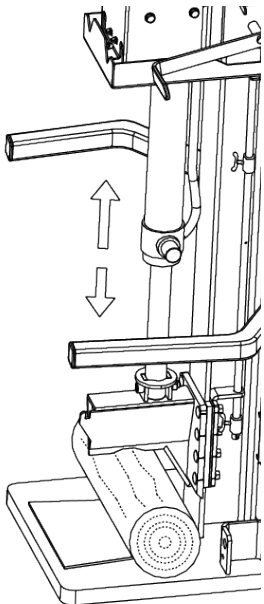


Abb. 1

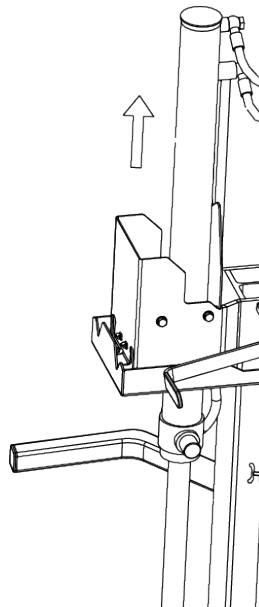


Abb.2

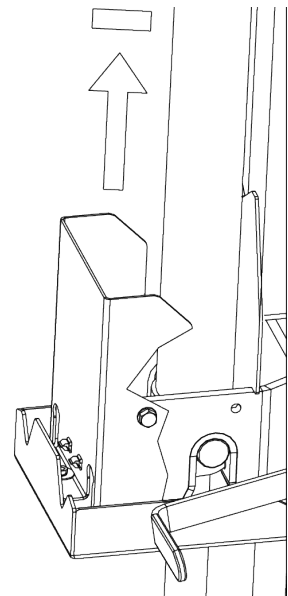
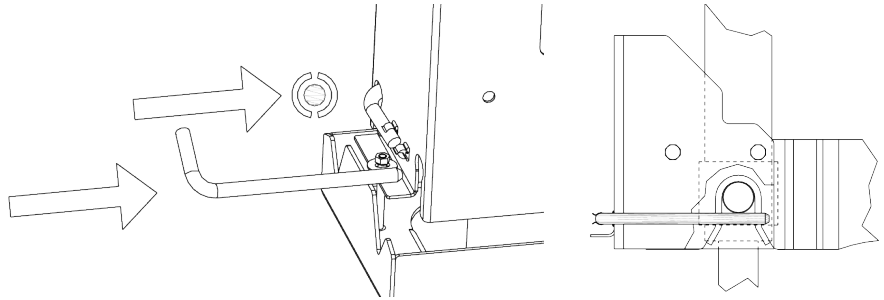


Abb. 3

7.2.5

Die beiden Zylinderhaltebolzen (Stifte) müssen jetzt wieder in ihre Führung eingesteckt werden. Stifte soweit einstecken, bis diese mit den Klammern gesichert werden können.



Der Zylinder ist jetzt im Spaltergestell fixiert

7.2.6

Die beiden Hebel der Zweihandbedienung nach oben drücken. Die Kolbenstange mit dem Spaltmesser fährt nach oben. Falls die Zweihandbedienung unter dem Auffahren nicht nach unten gedrückt wird, fährt das Spaltmesser bis zum Endanschlag.

Den Holzklötz von der Bodenplatte entfernen.

Der Spalter ist jetzt betriebsbereit

Erklärung zur Zweihandbedienung

"0" Grundstellung

Spalter führt keine Bewegung aus

"1" Spaltstellung

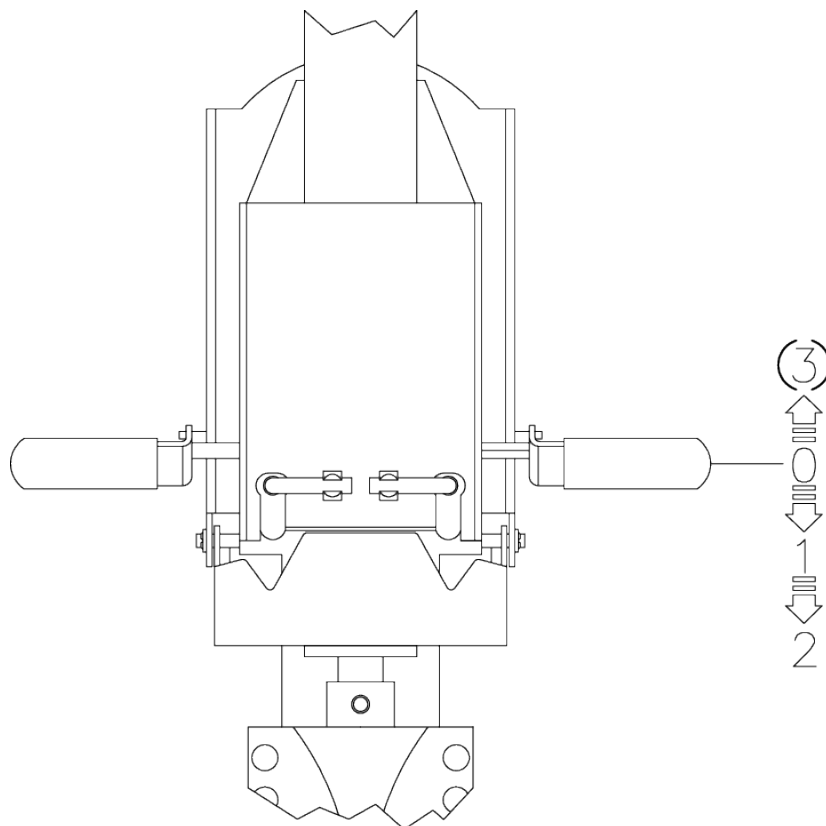
Durch nach unten Drücken der Zweihandbedienung, fährt das Spaltmesser nach unten

"2" Eilgang

Durch weiteres Drücken der Zweihandbedienung nach unten, fährt das Spaltmesser im Eilgang nach unten

"3" Rückfahrstellung

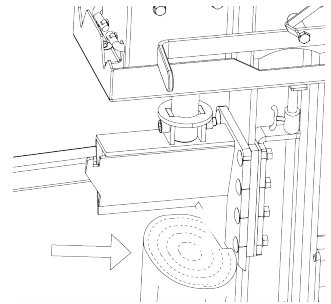
Durch nach oben Drücken in die Rückfahrstellung (Hebel rastet ein) fährt das Spaltmesser selbstständig bis zum Endanschlag bzw. bis zum eingestellten Höhenanschlag hoch. Die Rückfahrt kann durch drücken der Zweihandbedienung in die Grundstellung gestoppt werden.



7.3 Spaltbetrieb

7.3.1

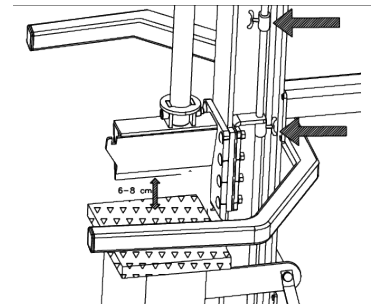
Das zu spaltende Holzstück auf die Bodenplatte oder auf den Arbeitstisch (Zubehör) stellen.



7.3.2

Der Spalter verfügt über zwei verstellbare Höhenanschlüge, damit man den Spaltweg an verschiedene Holzlängen anpassen kann.

Bei Verwendung eines Spalttisches (Zubehör) ist der untere Höhenanschlag so einzustellen, dass ein Sicherheitsabstand von 6-8 cm zwischen Spaltmesser und Spalttisch gewährleistet ist.



7.3.3

Um den Spaltvorgang auszuführen, müssen beide Bedienhebel der Zweihandbedienung gleichzeitig nach unten gedrückt werden. Das Spalten eines Holzstückes sollte folgenden Ablauf haben:

Beim Beginn des Spaltvorganges wird solange auf dem Normalgang (Stufe 1-maximale Kraft) gespalten, bis das Holzstück aufreißt. Anschließend kann der Spaltvorgang durch vollständiges Drücken der Zweihandbedienung nach unten in den Eilgang (Stufe 2-weniger Kraft aber maximale Geschwindigkeit) fortgesetzt werden.

7.3.4

Wird nach dem Durchspalten des Holzes die Zweihandbedienung ausgelassen, bleibt das Spaltmesser in der Position, in der es sich gerade befindet.

(Die unterste Position würde nur benötigt werden, wenn als Zubehör ein mechanischer Stammheber montiert ist, damit dieser wieder beladen werden kann).

7.3.5

Um das Spaltmesser, nach oben in die Ausgangsstellung zu bringen, gehen Sie wie folgt vor:

Die Zweihandbedienung wird von der Grundstellung (0) nach oben gedrückt, bis diese einrastet (Stellung 3). Die Zweihandbedienung kann losgelassen werden. Das Spaltmesser fährt selbstständig nach oben, wo die Aufwärtsbewegung durch den Endschalter oder den verstellbaren Höhenanschlag beendet wird.

Möchte man, dass die Aufwärtsbewegung des Messers früher endet, so muss man die Zweihandbedienung von der Rasterung (Stellung 3) nach unten in die Grundstellung (0) drücken.

7.3.6

Der Spaltvorgang ist beendet. Das gespaltene Holz entfernen und den Spalter mit neuem Holzstück für den nächsten Spaltvorgang beladen.

7.4 Spaltbetrieb mit Zubehör

Beim Betrieb mit Spaltkreuz oder Spaltkeilverbreiterung verliert der Spalter 2 – 3 cm von seiner Maximalspaltlänge.

7.4.1 Spaltkreuz

Das Spalten mit einem Spaltkreuz bewirkt, dass in einem Spaltvorgang das Holzstück geviertelt wird.

Durch mehr Spaltmesserfläche des Spaltkreuzes erhöht sich die Kraft die benötigt wird um das Holzstück zu spalten. (Im Grenzfall ist es möglich, dass sich das Holzstück mit dem Spaltkreuz nicht spalten lässt, obwohl es mit dem Standardmesser zu spalten ist).

Das Spaltkreuz wird über das Standardmesser des Spalters geschoben und mittels Fixierschraube oder Fixierbügel befestigt.

Achtung: Beim Spalten mit Spaltkreuz immer wieder kontrollieren, ob das Spaltkreuz ordentlich fixiert ist.

7.4.2 Spaltkeilverbreiterung

Das Spalten mit einer Spaltkeilverbreiterung bewirkt, dass sehr frisches, feuchtes und zähes Holz weiter auseinandergetrieben wird, damit man nicht bis zum Ende des Holzes durchspalten muss. Die Spaltkeilverbreiterung wird über das Standardmesser des Spalters geschoben und mittels Fixierschraube oder Fixierbügel befestigt.

ACHTUNG:

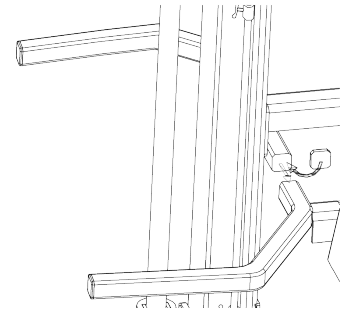
BEIM SPALTEN MIT SPALTKEILVERBREITERUNG IMMER WIEDER KONTROLLIEREN, OB DIE SPALTKEILVERBREITERUNG ORDENTLICH FIXIERT IST.

7.4.3 Stammheber

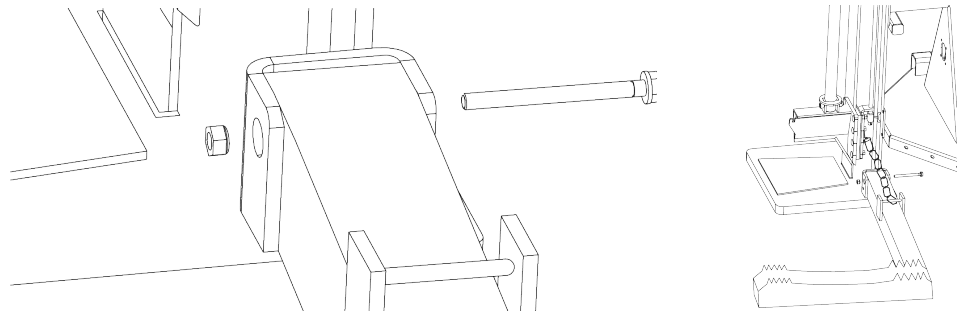
Der mechanische Stammheber (Zubehör) hilft Ihnen, mittels der Zylinderbewegung schwerere Holzstücke aufzurichten.

Wird der Stammheber ab Werk geliefert, so ist dieser bereits montiert, und der Holzhaltebügel auf der rechten Seite gekürzt.

Haben Sie den mechanischen Stammheber erst später als Zubehör erworben, müssen Sie vor der Montage den Holzhaltebügel auf der rechten Seite kürzen.



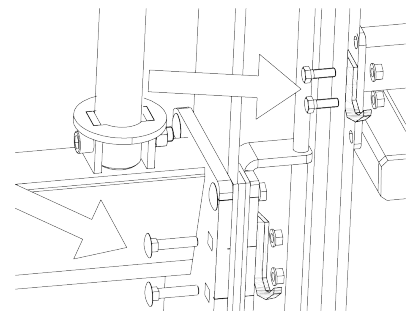
Der Stammheber muss auf der rechten Seite der Bodenplatte montiert werden.



Die beiden Haken müssen montiert werden.

1 x Haken auf Messerführung schrauben
(dient für Funktion des Stammhebers)

1 x Haken auf I-Träger schrauben
(dient zum Einhängen des Spaltertransportes)



Benützung des mechanischen Stammhebers wie folgt:

Das Spaltmesser mittels der Zweihandbedienung ganz nach unten fahren und die Kette des Stammhebers in den Haken, der auf der Messerführung angebracht ist, einhängen. Das zu spaltende Holzstück auf den Stammheber rollen. Die Zweihandbedienung nach oben in die Rasterstellung drücken. Das Spaltmesser fährt nach oben und nimmt mit der eingehängten Kette den Stammheber mit. Dieser richtet das Holzstück auf. Holzstück noch genau unter dem Spaltmesser platzieren und den Spaltvorgang durchführen. Bei der Spaltbewegung nach unten, senkt sich auch der Stammheber wieder nach unten, um für den nächsten Hebevorgang beladen zu werden.

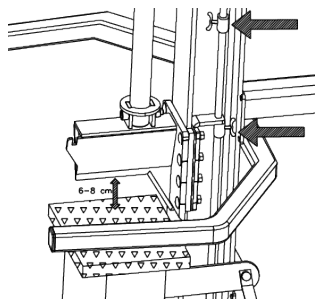
Damit der Stammheber nicht vorsteht, ist beim Transport des Spalters mit montiertem Stammheber die Kette so kurz als möglich in den Haken am I-Träger einzuhängen.

7.4.4 Spalttsich

Bei Verwendung eines Spalttisch (Zubehör) ist darauf zu achten, dass dieser an der Führungssäule mit dem Bolzen und dem Sicherungsstift ordnungsgemäß angebracht ist.

ACHTUNG!

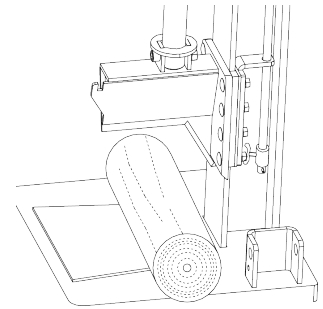
BEI VERWENDUNG EINES SPALTTISCHES (ZUBEHÖR) IST DER UNTERE HÖHENANSCHLAG SO EINZUSTELLEN, DASS EIN SICHERHEITSABSTAND VON 6-8 CM ZWISCHEN SPALTMESSER UND SPALTTISCH GEWÄHRLEISTET IST.



7.5 Absenken des Zylinders von Arbeitsstellung in Transportstellung

7.5.1

Einen Holzklotz von mindestens 15 cm Höhe auf die Grundplatte unter das Spaltmesser legen.

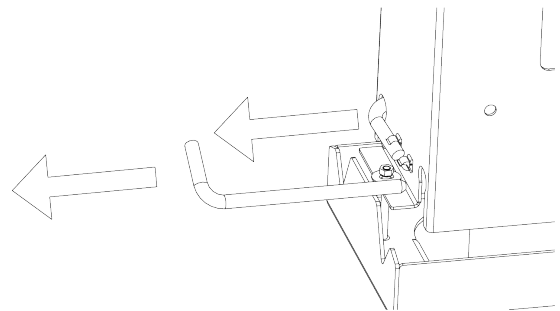


7.5.2

Mit der Zweihandbedienung das Spaltmesser nach unten fahren, bis dieses auf dem Holzklotz aufliegt. Anschließend Zweihandbedienung auslassen.

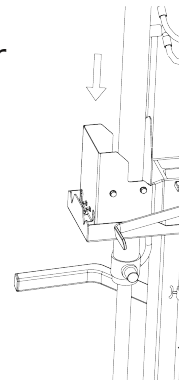
7.5.3

Die beiden Zylinderhaltebolzen aus der Führung herausziehen.



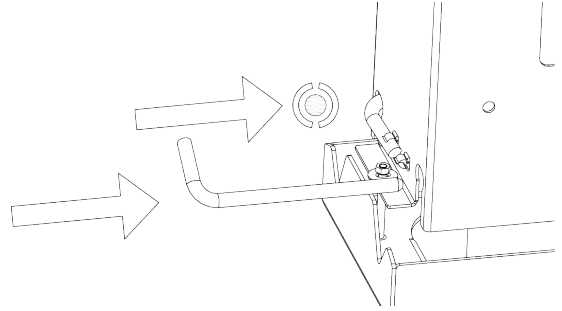
7.5.4

Die Zweihandbedienung nach oben drücken. Der Zylinder fährt abwärts bis in die dafür vorgesehene Transportablage. Hängt der Zylinder in der Transportablage, fährt die Kolbenstange in den Zylinder ein. Das Spaltmesser fährt nach oben. Kurz bevor die Kolbenstange komplett in den Zylinder eingefahren ist, muss die Zweihandbedienung nach unten in die Grundstellung (0) gedrückt werden, damit die Bewegung beendet ist.



7.5.5

Die beiden Zylinderhaltebolzen (Stifte) müssen jetzt wieder in ihre Führung eingesteckt werden. Stifte soweit einstecken, bis diese mit den Klammern gesichert werden können.



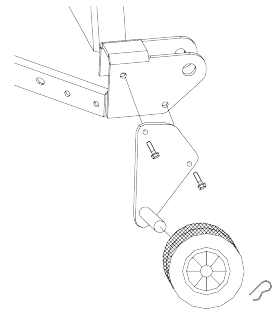
7.5.6

Jetzt kann der Antrieb des Spalters abgestellt werden. Der Spalter ist jetzt transportbereit (Gelenkwelle oder Hydraulikleitung lösen und entfernen).

7.6 Bedienung Fahrwerk mit Deichsel (Zubehör)

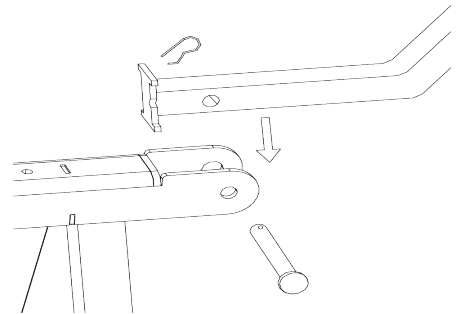
7.6.1

Die beiden Achsplatten mit den Lufträdern sind links und rechts am Spaltergestell zu montieren.



7.6.2

Die Deichsel ist bei der Oberlenkeraufnahme des Spalters mit dem Bolzen einzuhängen und mit dem Klappstift abzusichern.



7.6.3

Der Spalter kann nur aufgekippt und per Hand transportiert werden. Natürlich sind hier Grenzen gesteckt, wo sich der Spalter wegen des hohen Eigengewichts nicht mehr bewegen lässt (z.B.: feuchte, weiche Wiesen, loser Schotteruntergrund, sandiger Untergrund, etc).

8 Wartung

Um dauerhaft die Funktion des Holzspalters sowie der dazugehörigen Sicherheitseinrichtungen zu gewährleisten, sind folgende Wartungsmaßnahmen zu beachten:

- » Halten Sie das Gerät von Holzsplittern und anderen Rückständen sauber.
- » Die Spaltsäule regelmäßig an Vorder- und Rückseite schmieren. Platte des Gleitrohrs und die Hubbegrenzungsstange schmieren.

Folgende Wartungsarbeiten sind alle 400 Stunden durchzuführen:

- » Hydrauliköl (empfohlenes Öl: HLP 46) wechseln. Der Ölstand im Tank darf nie höher als 8 cm unter dem Rand sein (keinesfalls weiter füllen). Fassungsvermögen des Tanks lt. technische Daten
- » wechseln der Ölfilterpatrone
- » Öl des Übersetzungsgetriebes wechseln (Öl 80W90)

Bei allen Wartungs- und Pflegearbeiten ist das Gerät vom Antrieb zu trennen.

9 Zubehör

Spaltkreuz für HS 108/12 Art. Nr. 021083

Spaltkreuz für HS 108/12 Art. Nr. 021106

Tischerhöhung für HS 108/12 Art. Nr. 021120

mechanischer Stammheber für HS 108/12 Art. Nr. 021168

hydraulischer Stammheber für HS 108/12 Art. Nr. 021175

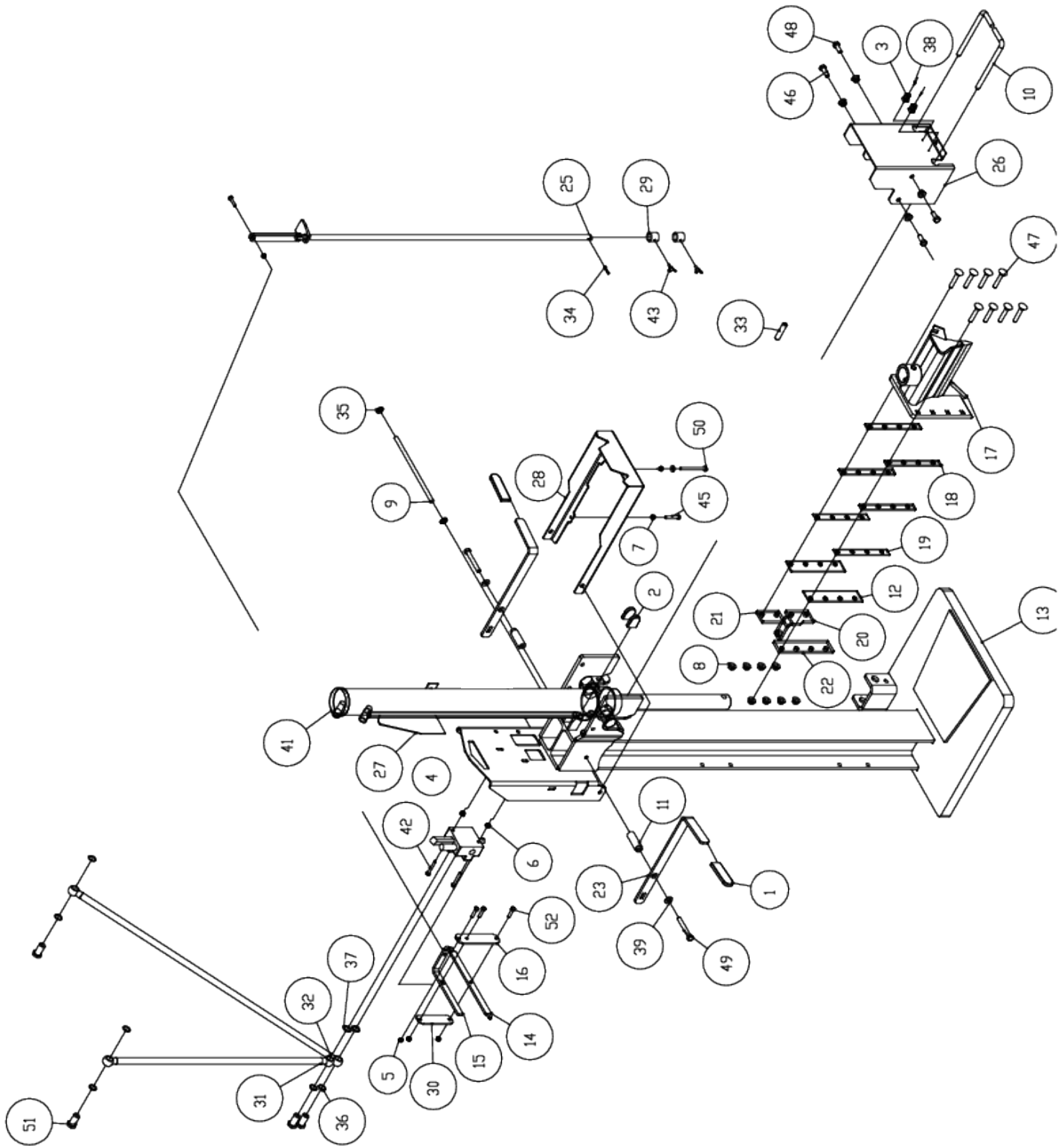
Fahrwerk mit Deichsel für 108/12 Art. Nr. 021151

Für genauere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Notizen

10 Ersatzteilliste

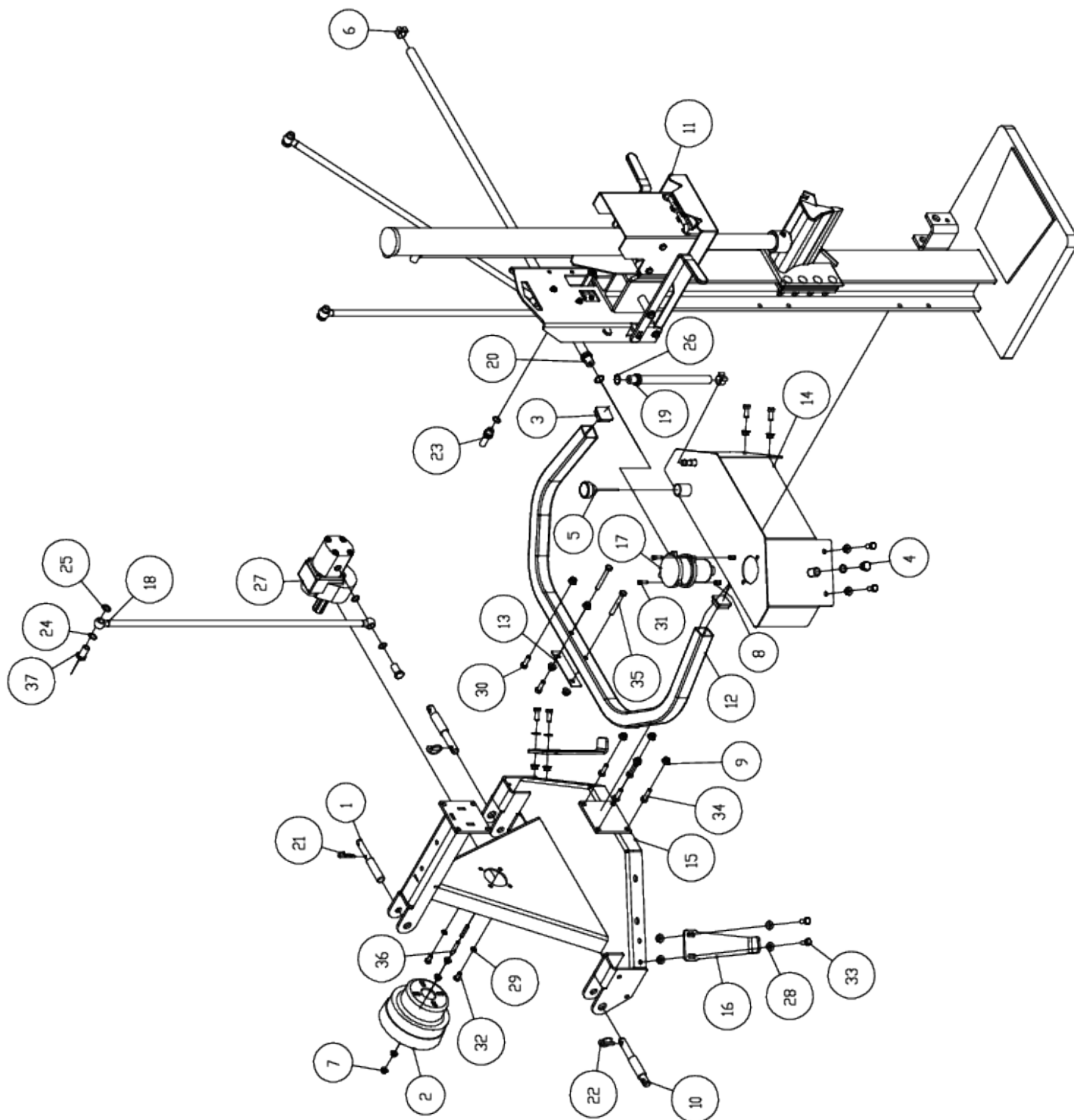
Vorderteil HS 108/12



Vorderteil HS 108/12

Pos./Art. Nummer	Bezeichnung	Menge	Pos./Art. Nummer	Bezeichnung	Menge
1	CAP00004	Plastikkappe Hebel/Zweihandbedienung	35	GRI00004	Spannscheibe für Bedienhebelachse
2	CAP00009	Plastikkappe Zylinderführung	36	JOI00002	Kupferdichtung 21
3	CLI00001	Halteklammer Typ 13	37	JOI00003	Dichtring BS 21
4	DIS00004	Steuerventil BM 50/1	38	RIV00003	Alu-Blindniet m.Flachkopf 3 x 12
5	ECR00001	Sechskantmutter Stoppmutter M 8	39	RON00002	Beilagscheibe M 12
6	ECR00002	Sechskantmutter m. gezahntem Bund M 8	41	VER00008	Zylinder 80 x 50 -- C1000 12 t
7	ECR00007	Sechskantmutter M 8	42	VIS00003	Sechskantschraube M 8 x 55
8	ECR00008	Sechskantmutter m. gezahntem Bund M 12	43	VIS00009	Flügelschraube M 6 x 16
9	FAB00046	Bedienhebelachse--12/1 300	45	VIS00012	Sechskantschraube m 8 x 50
10	FAB00049	Haltestift Zylinder 14 mm verzi.12/18	46	VIS00014	Sechskantschraube M 12 x 35
11	FAB00052	Distanzhülse Hebel/Zweihandbedienung 25/73,5	47	VIS00025	Flachrundschrabe m.Vierkantansatz M 12 x 60
12	FAB00199	Messerführung Messingleitplatte 5 mm	48	VIS00043	Sechskantschraube M 12 x 30
13	FAB00214	Spaltergestell 12 t	49	VIS00047	Sechskantschraube M 12 x 90
14	FAB00221	Schaltwippe 12 8 mm	50	VIS00060	Schraube m. Halbrundkopf u.Schlitz M 8 x 100
15	FAB00222	Schaltrarmbügel 12/17 8 mm	51	VIS00072	Hohlschraube 1/2
16	FAB00223	Schaltrarmumlenkblech 12/17 6 mm	52	VIS00077	Sechskantschraube M 8 x 35
17	FAB00224	Spaltmesser 12 t			
18	FAB00227	Messerführung Zwischenplatte 6 mm			
19	FAB00229	Messerführung Zwischenplatte 2.5 mm			
20	FAB00230	Messerführung h/r mit Schaltstangenführung			
21	FAB00231	Messerführung h/r oben			
22	FAB00232	Messerführung hinten/ 10 mm			
23	FAB00233	Hebel/Zweihandbedienung 8 mm			
25	FAB00235	Schaltstange			
26	FAB00240	Zylinderschutz/Abdeckung/Frontblech			
27	FAB00241	Zylinderablageblech			
28	FAB00242	Hubbegrenzungsblech			
29	FAB00268	Verstellbarer Anschlag f. Schaltstange 12/18/27			
30	FAB00458	Schaltrarmumlenkblech 12/18 3 mm			
31	FLX00008	Hydraulikschlauch R 16 1/2 L 950 0°			
32	FLX00009	Hydraulikschlauch R 16 1/2 L 1050 0°			
33	GOU00001	Spannstift 16 x 70			
34	GOU00003	Spannstift 5 x 30			

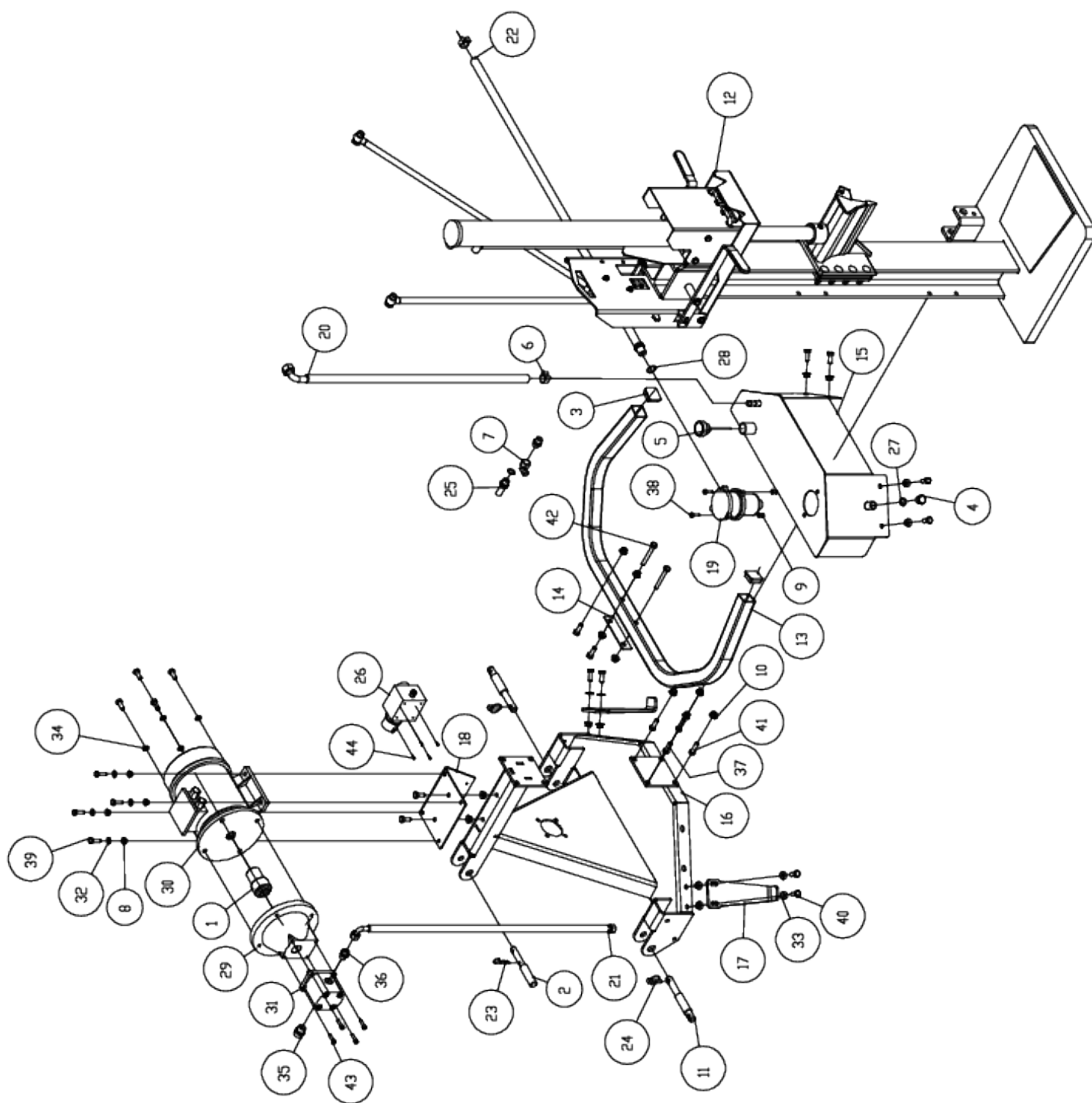
HS 108/12 mit Zapfwellenantrieb



HS 108/12 mit Zapfwellenantrieb

Pos./Art.Nummer	Bezeichnung	Menge	Pos./Art.Nummer	Bezeichnung	Menge
1 AXE00001	Oberlenkerbolzen 19/25	1	35 VIS00047	Sechskantschraube M 12 x90	2
2 BOL00001	Gelenkwellenschutztopf Plastik	1	36 VIS00064	Gewindestift m.Innensechskant M 10 x 50	2
3 BOU00003	Plastikkappe für Stammhalter 50 x 50	2	37 VIS00072	Hohlschraube 1/2	2
4 BOU00004	Tankablassschraube 1/2	1			
5 BOU00005	Tankdeckel	1			
6 COL00002	Schlauchschele 26/28	2			
7 ECR00004	Sechskantmutter m. gezahntem Bund M 10	4			
8 ECR00005	Bördelmutter m.Sechskantschaft M 8	2			
9 ECR00008	Sechskantmutter m.gezahntem Bund M 12	16			
10 FAB00126	Unterlenkerbolzen 22/28	2			
11 FAB00213	Spaltvorderteil für alle 12 t Ausführungen	1			
12 FAB00243	Stammhalter 12 t	1			
13 FAB00244	Beilageblech Stammhalter 40/160/4	1			
14 FAB00324	Öltank 12/17	1			
15 FAB00329	Motor und Pumpenanbaugestell 12/17	1			
16 FAB00337	Stützfuß 8 mm	2			
17 FIL00002	Filtereinheit	1			
18 FLX00015	Hydraulikschlauch R 16 1/2 L 1050 90°	1			
19 FLX00016	Hydraulikschlauch R 1T 3/4 L 320	1			
20 FLX00017	Hydraulikschlauch R 1T 3/4 L 1450	1			
21 GOU00007	R-Federstecker-Sicherungsstift 4 mm	1			
22 GOU00009	Klappstecker 10 mm	2			
23 INS00003	gerade Schlaucheinschraubung 1/2 19	1			
24 JOI00002	Kupferdichtung 21	5			
25 JOI00003	Dichtring BS 21	1			
26 JOI00008	Kupferdichtung 27	2			
27 POM00005	Pumpe	1			
28 RON00002	Beilagscheibe M 12	4			
29 RON00006	Zahnscheibe M 10	2			
30 VIS00014	Sechskantschraube M 12 x 35	4			
31 VIS00023	Inbusschraube M 8 x 25	2			
32 VIS00034	Sechskantschraube M 10 x 20	2			
33 VIS00043	Sechskantschraube M 12 x 30	8			
34 VIS00044	Sechskantschraube M 12 x 40	2			

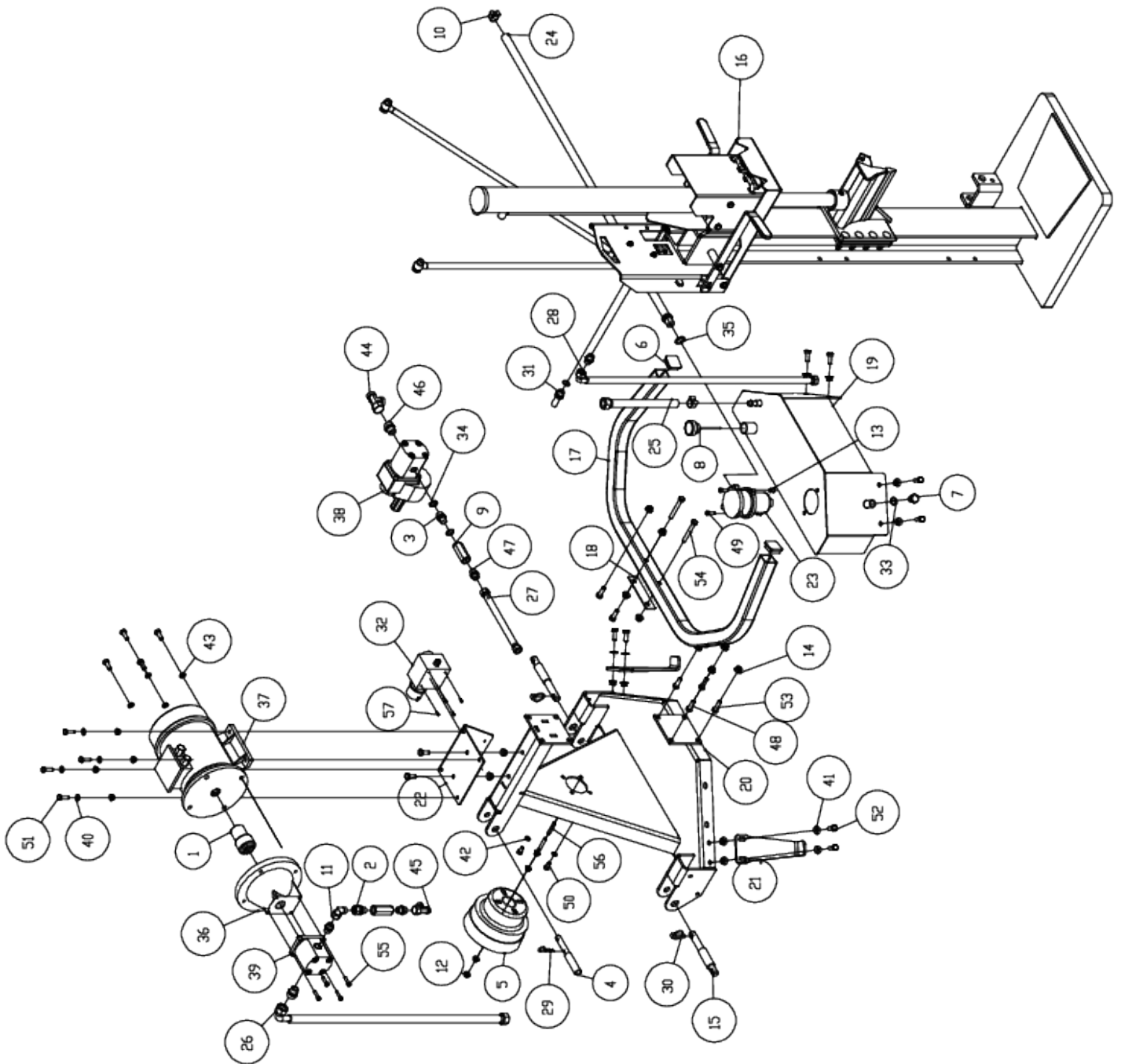
HS 108/12 mit Elektroantrieb



HS 108/12 mit Elektroantrieb

Pos./Art.Nummer	Bezeichnung	Menge	Pos./Art.Nummer	Bezeichnung	Menge
1	ACC00001		35	UNI00003	1
2	AXE00001	Kupplungskörper	36	UNI00004	1
3	BOU00003	Oberlenkerbolzen 19/25	37	VIS00014	2
4	BOU00004	Plastikkappe für Stammhalter 50 x 50	38	VIS00023	4
5	BOU00005	Tankablaßschraube 1/2	39	VIS00035	2
6	COL00002	Tankdeckel	40	VIS00043	4
7	COU00007	Schlauchschele 26/28	41	VIS00044	14
8	ECR00004	Anschlußwinkel 15 L	42	VIS00047	2
9	ECR00005	Sechskantmutter m.gezahntem Bund M 10	43	VIS00062	2
10	ECR00008	Bördelmutter m.Sechskantschaft M 8	44	VIS00076	4
11	FAB00126	Sechskantmutter m.gezahntem Bund M 12			4
12	FAB00213	Unterlenkerbolzen 22/28			16
13	FAB00243	Spaltvorderteil für alle 12 t Ausführungen			
14	FAB00244	Stammhalter 12 t			
15	FAB00324	Beilageblech Stammhalter 40/160/4			
16	FAB00329	Öltank 12/17			
17	FAB00337	Motor und Pumpenanbaugestell 12/17			
18	FAB00338	Stützfuß 8 mm			
19	FIL00002	Motorhalteplatte 5 mm			
20	FLX00012	Filtereinheit			
21	FLX00013	Hydraulikschlauch R 1T 3/4 L 1000			
22	FLX00017	Hydraulikschlauch R 2T 1/2 L 1090			
23	GOU00007	Hydraulikschlauch R 1T 3/4 L 1450			
24	GOU00009	R-Federstecker--Sicherungsstift 4 mm			
25	INS00003	Klappstecker 10 mm			
26	INT00002	gerade Schlaucheinschraubung 1/2 19			
27	JOI00002	Motorschalter K 2000			
28	JOI00008	Kupferdichtung 21			
29	LAN00001	Kupferdichtung 27			
30	MOT00010	Laterne Motor-Pumpenverbindung			
31	POM00016	Elektro-Motor 4 kW			
32	RON00001	Pumpe Gr 2 14 cc			
33	RON00002	Beilagscheibe M 10			
34	RON00007	Beilagscheibe M 12			
		Zahnscheibe M 12			

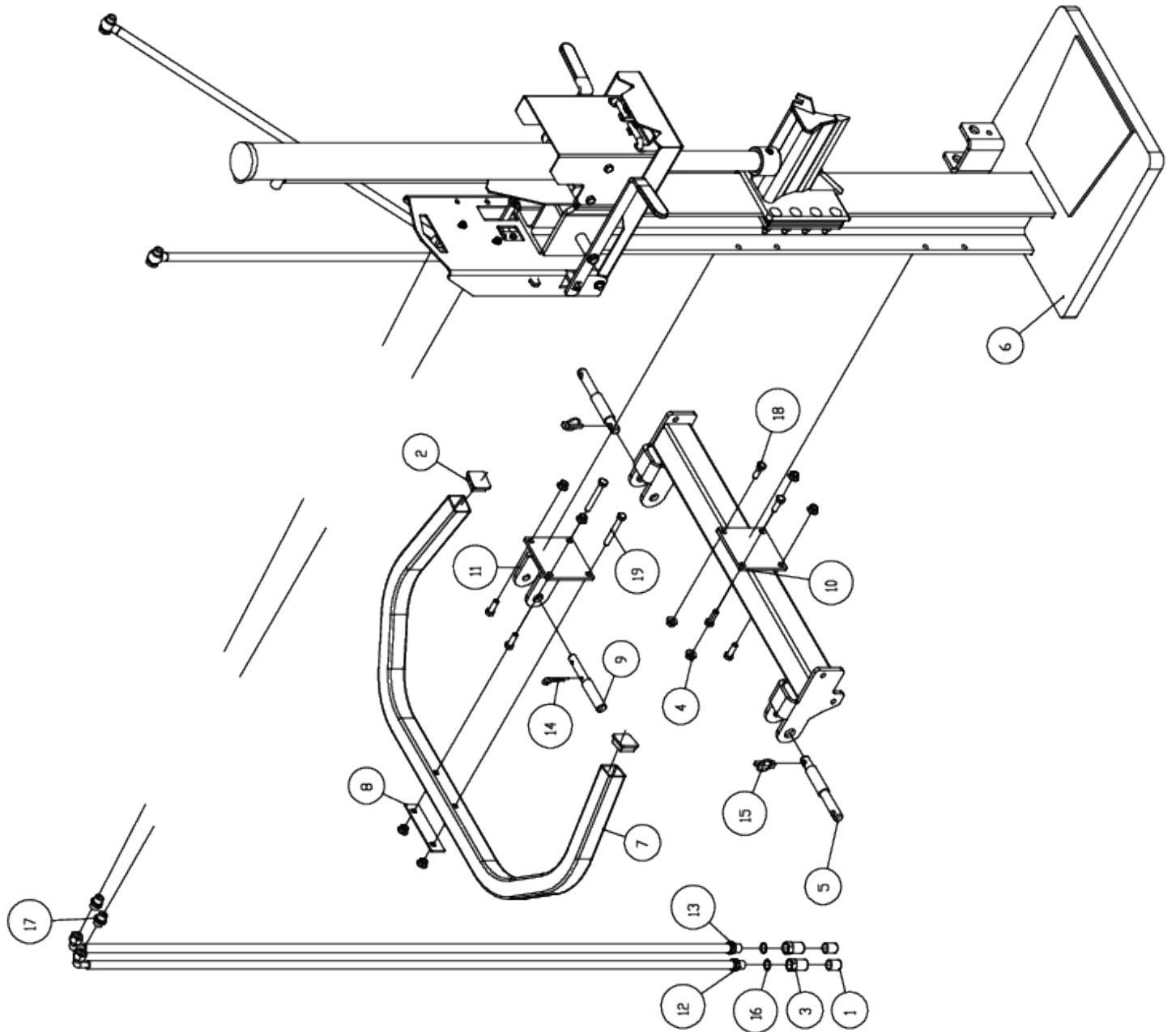
HS 108/12 mit Elektro/Zapfwellenantrieb



HS 108/12 mit Elektro/Zapfwellenantrieb

Pos./Art.Nummer	Bezeichnung	Menge	Pos./Art.Nummer	Bezeichnung	Menge
1 ACC00001	Kupplungskörper	1	35 JOI00010	Dichtring BS 27	1
2 ADA00001	Adapterverschraubung 1/2 - 15 L	1	36 LAN00001	Laterne Motor-Pumpenverbindung	1
3 ADA00002	Adapterverschraubung MBSPCT 1/2 -MBSPCT 1/2	1/2	37 MOT00010	Elektro-Motor 5,5 kW	1
4 AXE00001	Oberlenkerbolzen 19/25	1	38 POM00005	Pumpe	1
5 BOL00001	Gelenkwellenschutztopf Plastik	1	39 POM00016	Pumpe Gr 2 14 cc	1
6 BOU00003	Plastikkappe für Stammhalter 50 x 50	2	40 RON00001	Beilagscheibe M 10	4
7 BOU00004	Tankablassschraube 1/2	1	41 RON00002	Beilagscheibe M 12	4
8 BOU00005	Tankdeckel	1	42 RON00006	Zahnscheibe M 10	2
9 CLA00002	Rückschlagventil 1/2	2	43 RON00007	Zahnscheibe M 12	4
10 COL00002	Schlauchscheile 26/28	2	44 TOR00001	T-Verschraubung 22 L	1
11 COU00002	Winkelverschraubung 15 L	1	45 TOR00002	T-Verschraubung 15 L	1
12 ECR00004	Sechskantmutter m. gezahntem Bund M 10	8	46 UNI00003	Einschraubung CYL 3/4-22 L	2
13 ECR00005	Bördelmutter m. Sechskantschaft M 8	2	47 UNI00004	Einschraubung CYL 1/2-15 L	4
14 ECR00008	Sechskantmutter m. gezahntem Bund M 12	18	48 VIS00014	Sechskantschraube M 12 x 35	4
15 FAB00126	Unterlenkerbolzen 22/28	2	49 VIS00023	Inbusschraube M 8 x 25	2
16 FAB00213	Spaltvorderteil für alle 12 t Ausführungen	1	50 VIS00034	Sechskantschraube M 10 x 20	2
17 FAB00243	Stammhalter 12 t	1	51 VIS00035	Sechskantschraube M 10 x 35	4
18 FAB00244	Beilageblech Stammhalter 40/160/4	1	52 VIS00043	Sechskantschraube M 12 x 30	14
19 FAB00324	Öltank 12/17	1	53 VIS00044	Sechskantschraube M 12 x 40	2
20 FAB00329	Motor und Pumpenanbaugestell 12/17	1	54 VIS00047	Sechskantschraube M 12 x 90	2
21 FAB00337	Stützfuß 8 mm	2	55 VIS00062	Inbusschraube M 8 x 30	4
22 FAB00338	Motorhalteplatte 5 mm	1	56 VIS00064	Gewindestift m. Innensechskant M 10 x 50	2
23 FIL00002	Filtereinheit	1	57 VIS00076	Holz-Kreuzschlitzschraube 3,5 x 16	4
24 FLX00017	Schlauch Ventil zu Filter R1T 3/4 L 1450	1			
25 FLX00020	Schlauch Tank zu Pumpe Zapf R1T 3/4 L 240	1			
26 FLX00266	Schlauch Tank zu Pumpe Elektro R1T 3/4 L 770	1			
27 FLX00243	Schlauch von Zapf zu Elektropumpe R2T ^{1/2} L 540	1			
28 FLX00265	Schlauch Pumpe zu Ventil R2T 1/2 L 985	1			
29 FAB00519	Haltestift und Kette für Oberlenkerbolzen	1			
30 GOU00016	Haltestift und Kette für Unterlenkerbolzen	1			
31 INS00003	Zwischenstück 1/2 - 19	1			
32 INT00002A	Elektroschalter für Motor 4 kw	1			
33 JOI00003	Dichtring BS 21	1			
34 JOI00003	Dichtring BS 21	1			

HS 108/12 mit Schlepperhydraulik



HS 108/12 mit Schlepperhydraulik

Pos./Art.Nummer	Bezeichnung	Menge
1	BOU00002 Abdeckkappe für 1/2 Kupplung	2
2	BOU00003 Plastikkappe für Stammhalter 50 x 50	2
3	CPL00001 Kupplung m. 1/2	2
4	ECR00008 Sechskantmutter m.gezahntem Bund M 12	8
5	FAB00126 Unterlenkerbolzen 22/28	2
6	FAB00213 Spaltvorderteil für alle 12 t Ausführungen	1
7	FAB00243 Stammhalter 12 t	1
8	FAB00244 Beilageblech Stammhalter 40/160/4	1
9	AXE00001 Oberlenkerbolzen 19/25	1
10	FAB00359 Anbauteil 3 Punkt f.Unterlenker	1
11	FAB00363 Anbauteil 3 Punkt f.Oberlenker	1
12	FLX00018 Hydraulikschlauch R 16 1/2 L 2000	1
13	FLX00019 Hydraulikschlauch R 16 1/2 L 2000	1
14	GOU00007 R-Federstecker--Sicherungsstift 4 mm	1
15	GOU00009 Klappstecker 10 mm	2
16	JOI00002 Kupferdichtung 21	2
17	UNI00004 Einschraubung CYL 1/2-15 L	2
18	VIS00014 Sechskantschraube M 12 x 35	6
19	VIS00047 Sechskantschraube M 12 x90	2



KIENESBERGER Maschinen

Erzeugungs- und Handels- GmbH :: A- 4963 St.Peter/ Hart

Tel.: 07722/84329 :: Fax.: 07722/68402

verkauf@kienesberger.at :: Internet: www.kienesberger.at